

Medienmitteilung vom 11. Oktober 2022

Brücken bauen durch direkten Dialog

AgrarScouts erstmals an der OLMA

Messebesucherinnen und -besucher können an der OLMA 2022 erstmals mit AgrarScouts ins Gespräch kommen. Diese sind offen für Fragen von KonsumentInnen und Konsumenten und geben Einblick in ihre persönlichen Erfahrungen und Überlegungen als Lebensmittelproduzenten.

AgrarScouts sind gesprächsbereite Landwirte, Landwirtinnen und Bäuerinnen, die für das Publikum da sind, um zuzuhören und Red' und Antwort zu stehen auf Fragen rund um unsere Land- und Ernährungswirtschaft. Anzutreffen sind sie an der OLMA in den Hallen 7.1 und 6 (Erlebnis Nahrung).

AgrarScouts – Brückenbauer zwischen Stadt und Land

Das Anliegen der AgrarScouts ist es, Brücken zu bauen zwischen KonsumentInnen und Produzenten. Dadurch werden das gegenseitige Verständnis und Vertrauen gestärkt. Der direkte Dialog ist dabei zentral, der Austausch von persönlichen Überlegungen und Erfahrungen. Von: «Wie oft wird eine Kuh gemolken?» und «Wann soll ich meinen Apfelbaum pflanzen?» bis zu: «Sind 18'000 Hühner im Stall nicht zu viel?» oder «Warum sind nicht alles Äpfel Bio?» – die AgrarScouts sind für alle Fragen offen. «Für Sie da.» lautet ihr Motto.

Erste Ausbildung in der Ostschweiz

AgrarScout wird, wer einen zweitägigen Kurs besucht, mit einem Tag Schulung in Gesprächsführung und einem Einsatztag an einer Messe. Nach dem erfolgreichen Start an der BEA-Messe im Frühling 2022 findet nun an der OLMA der Start und Einsatz für die Ostschweiz statt. Später werden sie auch an weiteren Messen und Events in anderen Landesteilen und Sprachen den Dialog suchen. Sie treten in eigener Regie auf und sind nicht Sprachrohre für ein Produkt, eine Organisation oder Idee. Verantwortlich für die Ausbildung, Begleitung und Vernetzung der AgrarScouts ist der Landwirtschaftliche Informationsdienst LID in Bern.

Als Verein sorgt der [LID](http://www.lid.ch) seit 85 Jahren dafür, dass die Schweizer Bevölkerung die Schweizer Landwirtschaft als wichtige Lebensgrundlage für alle wahrnimmt und eine reflektierte, eigen- und mitverantwortliche Beziehung zu ihr findet.

Weitere Informationen

www.lid.ch/agrarscouts

Instagram und Facebook: [agrarscouts.switzerland](https://www.instagram.com/agrarscouts.switzerland)

Ansprechpersonen

Stefanie Mancini, Projektleiterin AgrarScouts, 031 359 59 75, stefanie.mancini@lid.ch

Markus Rediger, Geschäftsführer LID, 079 407 95 52, markus.rediger@lid.ch